

Einführung in die spanische Sprachwissenschaft

Bearbeitet von
Martin Becker

1. Auflage 2013. Taschenbuch. x, 339 S. Paperback

ISBN 978 3 476 02396 4

Format (B x L): 15,5 x 23,5 cm

Gewicht: 533 g

[Weitere Fachgebiete > Literatur, Sprache > Angewandte Sprachwissenschaft > Studien zu einzelnen Sprachen & Sprachfamilien](#)

Zu [Leseprobe](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of varying sizes, arranged in a slight arc. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.



J.B.METZLER

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	IX
1 Sprachwissenschaft und Sprache	1
1.1 Was ist Sprache?	1
1.1.1 Sprache als Zeichensystem und Kommunikationsmittel	2
1.1.2 Sprache als soziales, kulturelles und geschichtliches Phänomen.....	4
1.1.3 Sprache als kognitives Phänomen	5
1.2 Teildisziplinen der Sprachwissenschaft	9
1.3 Die spanische Sprache	11
1.4 Die Verbreitung der spanischen Sprache	13
2 Wissenschaftsgeschichte: Traditionen der linguistischen Betrachtung, linguistische Paradigmen und Schulen	20
2.1 Antike	20
2.1.1 Philosophische Reflexion über Sprache.....	20
2.1.2 Grammatikschreibung	22
2.2 Mittelalter und frühe Neuzeit	23
2.2.1 Die spekulative Universalgrammatik	23
2.2.2 Einzelsprachliche Sprachbetrachtung und Grammatikographie	25
2.2.3 Die Universalgrammatik vom 16. - 18. Jh.	26
2.3 Das 19. Jahrhundert: Von der historisch-vergleichenden Sprachwissenschaft zur Dialektologie	28
2.4 Das 20. Jahrhundert	30
2.4.1 Strukturalismus	31
2.4.2 Die strukturalistischen Schulen	34
2.4.3 Noam Chomsky - Generativismus.....	35
2.4.4 Kognitionslinguistik/kognitive Linguistik	37
3 Phonetik	41
3.1 Artikulatorische Phonetik	41
3.2 Konsonanten	42
3.3 Vokale	44
3.4 Graphie und Orthographie	47
3.5 Akustische Phonetik	48

4	Phonologie	51
4.1	Grundbegriffe	51
4.2	Phonologische Merkmale	54
4.3	Generative Phonologie: Prozessphonologie	56
4.4	Optimalitätstheorie	58
4.5	Suprasegmentale (Prosodische) Phonologie	60
4.5.1	Silbe und Silbenstruktur	60
4.5.2	Der Wortakzent und das orthographische Akzentzeichen	62
4.5.3	Metrische Phonologie	63
4.5.4	Intonation	64
5	Morphologie	70
5.1	Klassifikation von Morphemen	71
5.2	Morphem und Wort	73
5.3	Flexionsmorphologie	74
5.3.1	Die Wortarten	74
5.3.2	Das TAM-System	82
5.4	Wortbildung	85
5.4.1	Grundbegriffe der Wortbildung.....	85
5.4.2	Derivation	87
5.4.3	Komposition	91
6	Syntax	97
6.1	Grundbegriffe der Satzbeschreibung	98
6.1.1	Syntaktische Kategorien und syntaktische Funktionen.....	98
6.1.2	Einfache und komplexe Sätze.....	100
6.1.3	Syntaktische Strukturbildung: Valenz und Subkategorisierung.....	102
6.1.4	Konstituenz und Konstituentenanalyse	105
6.2	Konstituentenstruktur und generative X-bar-Theorie	108
6.3	Bewegung in der Syntaxtheorie	113
6.4	Determination und DP-Hypothese	117
6.5	Das minimalistische Modell	118
6.6	Informationsstruktur	120
7	Semantik	125
7.1	Wortsemantik	125
7.2	Die Strukturelle Semantik: Wortfeldtheorie und Merkmalsemantik	129
7.3	Kognitive Semantik	133
7.3.1	Die Prototypensemantik.....	133
7.3.2	Frame-Semantik	138
7.3.3	Jackendoffs <i>semantic structures</i>	139
7.4	Semantische Relationen (Paradigmatik)	140
7.5	Bedeutungswandel	144
7.6	Syntagmatische Relationen	146

7.7	Das mentale Lexikon	147
7.8	Satzsemantik	148
7.9	Temporal- und Modalsemantik	152
7.9.1	Temporalsemantik.....	152
7.9.2	Modalsemantik.....	155
8	Pragmatik	160
8.1	Die Sprechakttheorie	162
8.2	Kooperationsprinzip und die Konversationsmaximen	166
8.3	Die Relevanztheorie	171
8.4	Konversationsanalyse	173
8.5	Sprachliche Höflichkeit	176
9	Textlinguistik	179
9.1	Textualitätskriterien	179
9.1.1	Kohäsion.....	181
9.1.2	Kohärenz – Isotopie und konzeptuelle Einheiten.....	182
9.2	Organisation der textlichen Information	183
9.3	Klassifikation von Texten	185
9.4	Diskurstraditionen	186
9.5	Mündlichkeit und Schriftlichkeit: Medium und Konzeption	187
10	Korpuslinguistik	192
10.1	Korpus-Typologie	192
10.2	Zur Struktur von Korpora	193
10.3	Die Annotation	194
10.4	Anforderungen an Korpora	197
10.5	Theoretische Fragen der Korpusverwendung	197
10.6	Korpora des Spanischen	201
11	Spanische Sprachgeschichte	206
11.1	Der Ausgangspunkt: Das gesprochene Latein	206
11.2	Vom Vulgärlatein zu den romanischen Dialekten auf der Pyrenäenhalbinsel	213
11.2.1	Die Substrate und die Diskussion um ihren Einfluss auf das hispanische Latein.....	213
11.2.2	Die Romanisierung der iberischen Halbinsel.....	215
11.2.3	Germaneneinfälle und germanisches Superstrat.....	217
11.2.4	Die Arabisierung.....	218
11.2.5	Die ersten schriftlichen Zeugnisse auf der iberischen Halbinsel.....	219
11.2.6	Die romanischen Varietäten der Pyrenäenhalbinsel im Mittelalter.....	221
11.3	Das Altspanische	224
11.3.1	Ausbau des Kastilischen und Überdachung der übrigen Dialekte.....	224

11.3.2	Anfänge des Kastilischen als Literatursprache.....	226
11.3.3	Alfons der Weise und die Emanzipation des Kastilischen	227
11.3.4	Sprachliche Merkmale des Altspanischen.....	230
11.4	Das Spanische in den Siglos de Oro	235
11.4.1	Kodifikation des Spanischen: Grammatikographie und Lexikographie	237
11.4.2	Vom »vorklassischen« Spanisch zum modernen Spanisch ...	241
11.4.3	Das Judenspanische	246
11.4.4	Ausdehnung und Differenzierung des Spanischen: Die Anfänge des Spanischen in Lateinamerika.....	247
11.5	Das moderne Spanisch	248
11.5.1	Die Real Academia de la Lengua Española.....	250
11.5.2	Das Spanische in Lateinamerika und sein Verhältnis zum europäischen Spanisch.....	254
11.5.3	Die Minderheitensprachen Spaniens und Aspekte der Sprachpolitik	259
11.5.4	Interne Entwicklungen seit dem 18. Jh.....	266
12	Varietätenlinguistik	274
12.1	Sprache und Variation	274
12.2	Dialekt und Sprache	278
12.3	Dialektale Variation auf der iberischen Halbinsel	282
12.3.1	Das Kastilische	283
12.3.2	Das Andalusische	284
12.4	Sprachgeographie und Sprachatlanten	287
12.5	Das Spanische in Lateinamerika	290
12.5.1	Die Entstehung des lateinamerikanischen Spanisch.....	290
12.5.2	Merkmale des Spanischen in Lateinamerika.....	293
12.5.3	Indigene Sprachen	297
12.6	Sprachkontakt in Lateinamerika	299
12.7	Das Spanische in den USA	302
12.7.1	Transferenzen aus dem Englischen.....	305
12.7.2	Code-switching und Code-mixing.....	307
12.8	Sprachkontakt in Europa und Afrika	309
12.8.1	Das Katalanische	309
12.8.2	Das Galicische	313
12.8.3	Das Baskische.....	316
12.8.4	Das Spanische in Afrika	316
12.9	Spanisch basierte Kreolsprachen	317
12.10	Soziolinguistik	323
13.	Anhang	333
13.1	Bildquellenverzeichnis	333
13.2	Sachregister	335